

Epratz am 7. Juli 1876.

Hofmannsdorff Haar Regierungswahl!

Das Schreiben vom 29. v. M. entlastet mich
jetzt sozusagen sehr, kann ich mich nur von
meiner Abreise nach Aachenbad im Zehn-
jahrhundert zu beschwadern. Nun also
kann mir ich Ihnen dankbar danken,
daß Sie das den Mußra wahr gebracht,
meiner geringen Leidenschaft, die ich zu Ihren
großartigen Nationalversammlungen zu liefern in
der Lage war, nicht nur fairlich sondern
sogar im Vorworte zum 31. ^{ten} Sonntag öffentl.
lich zu beweisen. Aber besonders gern,
wenn Sie ja weniger fürwahr der Meinung sind
bei Ihnen geistlichen Erkenntnissen, so
daß nun in geringer Hoffnung Ihnen von
wahrheitswahrheit Ihnen, persönlich um so groß das
daher Wohlmeinendes Ihnen zu beweisen.

Saronie Verg habe ich beweist Ihrat dein
Und für dir von der überkommene Bräue,
Die gleiche Mitsprilungen wurde, die wird
aber gewiß der augenwirke überwirkt sein,
wann der Ihr Hausverband, der unmittelbar
nicht mit den Zölen zu beginnen, in dem
heutigen Bringen.

Ein Biographie ist Prof. Dr. Hugon aufsetzt
nicht von mir, wie der Hauff verbunden
mindestens, saw, zuerst hat der Prof. Dr. H.
Hugon dem Hausverband. Der ist nicht Verg,
falls und der aus geworben, und ist war
im Hande, dem Hausverband wirkt wortlich,
da dessen über minnen Jugend geblieben, mit
dem er bis zu seinem Tod in seiner Haup
bindung stand, au der Hand geblieben zu kommt.
Der seinen Tod anholte, so zumt mir
der Hauf, dass admiral der ein Zanig
Brüder, gehyn zur allmälne Sabotai,
au geyabon zu Gebau. Hugon litt in dem
letztem jahr an seiner Affäre, welches er
nachts oft notzige vom Bette aufzugehen und
das Frühstück aufzurichten, um zu Affär zu kom
men. Einige Tags vor seinem Ablaben ba,
stil er durch die Krankheit in Kasten verli,
ist der aber nicht seiner jugendtan geblieben,
der er an der Welt fast. Für den wann der
er in den Landen am Erzbau abend gelebt, und Hugon,

5

den noch Swan und Loßkow durch das Abreiszen
nun abgesondert, nun nijour Rebe bewoh-
te, entweder au, daß man die Yuron die zu
wohnende zwijfenzimmer für diez Naiß pfleg-
ße, damit die jout nochige Besitzung dageleben
und verblieben könne; dann wies man jene alle,
von des fünden Leute man diez Yuron offen-
gelegen, damit man bestatt seyn, wann da
Reventz oder nina denkbarle bedarf. Ein
Santin warft gegen diez Ausordnung Capony,
nißvoller Einwendungen; allain Mayr, dan
man aufsehenderen Empfehlung wort, linsß pif da
man niß abbringey, und dieß pflicht die Polyn
gefahrs zu geben, daß ihu in diez verfang
nißvollen Naiß niß holtz gebraucht werden konte
Endt nächstem Montagmorgend freud man Mayr tot.
Herr waift ab, was ich hören, nun dann, was Ray
ne kurz vorzählt, ob ich hören: man freud der
gut tot auf dem Dorfe liegen mit mir gar
stunden im Regen. Der von der Santin nüch-
graben genommen thys ließ den Loden vom Blute
verriegen, ihm Erbauer ist des Dorff Lagen und
die Aufbereitung mancher Selle. Zuweijl
vorbrachte pif in das Dorf das Geueß von
den aufstellenden Dorfsants Mayr, und cum
comme, was gleyß gitter mancher St was da
gelln, was vorstaßlich die Tectio ist Linsß
naßt vorstaßlich mancher St. Man freud im Ju-
nus mehr den Dreyfusma nieno Sachen kastetaff

Lippey Affection, und die weigste Polizei von Hoff,
würde, wenn einer auch nur von einem rech-
tswidrigen von der Bruderschaftlichkeit geltet. Da-
her das Kardinalat ist nicht an der Stamm-
familie noch Mordel fest, und der Zweck ist
jetzt genügt einzufordern und zwar gegen
den eigenen Sohn Heyne. Aber die Familie
kann und darf nicht unbefangenheitlich be-
wahrt seien, wußten, daß diese Bequemlichkeit
nur Augen wert. Auf verschiedene Art spricht ni-
emand von Zwingen, andere wünschen auch nicht,
Haus zu verlieren, was man da gewinnt, was; aber
es sollte sich dabei auf nicht den geringsten Plan,
durchgreifend greifen des Stolz und des Hasses
so, daß dieser auf nicht mindesten Hora,
Würde und Ehre vongeladen, und die Bequemlichkeit
gerade ausgeschlagen würde. Hier ist es verfehligt
aufzugeben wußten, wenn Heyne mit seinem
Sohn während der Karlsruher Dynastie alles
einzige nicht zufrieden, das er wäre nicht Loryn
aggressiven Natur und gründlich dem Bildungsbüro
seiner Natur in den Händen steht. Endlich weiß
er ihn Heyne bei dem Ansehen, Münzen = und
Antikenmuseum, aber Daniels Zeuge bereits
vorgewandt, unterstellt, und zwar aufgrund des Eini-
willigen. Und jetzt da! den jungen Mann zu
griff auf mindestens Namenswerte mit Lust
und Fieber, so daß er zum Schrecken des Hauses
dann sich bald davon schafft. Natur und Sohn

arbartsen nun gemaingaffelijc van den Vor
 bauingenow zu nimmem vaderschijfijc
 d'hoede über geinfijfde Münzen, und
 hogen wolle gienau Dofu vben auf nein
 daijn naef den grinsfijfde Guale mit
 usmnu, als wanige d'hoede van den fijf,
 geplijtde d'hoede dan traenigen Lofdall
 nieskes. dan Dofu wort also spon gait
 lange in den Gelegenheiten mit dem
 von ihm befcoesten Vorste, und lebet noch
 im Familienverbund in ungelijc hogen
 wann acht, wagen Erfraenkheit den vlastli
 van desfijng, in nimmem Zijnterde obren
 Stolkwaert; aber oben d'hoede Huytandt
 so acht, dat er so wanig als ingaen niet
 Commen umbancks in den doegdlt verfoer
 so desfijng van d'hoede nindniwaye konta.
 Elgondt Svan wort nien rüggen, vryzendeign
 gemaigwolla enlijot gebrüder darum, und
 die Tochter ein liebst geprichtte Maudam;
 außre d'hoede Dappon van nuß naef nien
 verlaßtliche Magd in Querstien, die acht
 naef d'hoede personelijcken Kontellen bei den
 Familien blieb. cewd van unten d'hoede
 Huytandt niet den Monde van Friis den
 Familien wiste won^{*}; so kam nien Konte van
 regeannen Adrickele hogen auf den Haadaff,
 die Ustremontenre, wobij albrandingt Elgondt

^{*}) Auf den Haubmoed Konte wist angewoonten werden,
welch wist dat d'hoede nutzvuldig warden.

Princk nicht warnd, prinn auf den wahr,
jungen Jhn grüttet, ihm auf dem Thron
zu Hafften. Einwohl nun also nicht bewar,
von Lann, wie wagnlich das Huyßpider
Hugos Hassgöttin hat, so trüftet sol
der mit großem Huyßpiderleid seit in
dijen und erfolgt pain. Hugo war in
in der Kreis winde von niemal abfuerde,
hnu ^{den} Leidungsfalle Capellon, Blingel,
so mit den Leinen Grundloden, — (nun
fort sind unglücklich die dünne Herud
der Nebengewölbi), wann aber wagau
der Abgang zu dem Vorhof von Goldern
und Leyden, und obmso wenig von der
Magd, welche durch Hogenmaer und Reip
von niemal Zittern geschräkt war, gefür;
meiste jefi mir troz niemal Huyßpider
auf dem Thale; und geift, der nach hieß
zu naßau, die unregelmärt Hürde nach
dem Hogenmaer, welche ihm aus weiftem
war, zu verhindern, allmire abfumlet
und durch den Huyßpider in Hürde geführt,
dort, zwanzig re Tacki zu backen, und
ging je einer Größelot am Rückflaz zu
Gründ, oßn daß ein Hochwürden, die er
jefi durch den Ball zuzog, dazu wagnlich
Leyßtreyne flossen. Prinn Erbitor über



lebte ihn, ich glaube, kann 2 Jahre, wo
nicht gar nur nicht. Ein Taftchen gestalt
gar gefährlich, und den Sohn, mir gekommen
blühender junger Mann, tritt vor ihm
nun mit Lächeln und Lippen unter Jesu
in Kontaktgefühl. Ein Allergrößtes
ist keine Heilwohlgeborne in Kontraum
auf Jesu Reibenschein, weil ich brauche,
daß du für mich einen armen Menschen,
der auf so entzückendem Zeltje steht,
wenn inständigst. Ich rechte dir daher,
gewohnt in Jesu Bild. Anderthalb nicht zu
erwähnen, dann warum sollte man die
Deklatation der Predigtworte für alle Zeit
kunstgeschichtlich, zumeist der Kunstwerke
und Bildhauerkunst zusammengefaßt haben,
zu Jesu. Ich kann mich aber, in dem
Bildwerk Angesichts Kreuzigung aber Hagen
Jesu zur Beurtheilung zu überzeugen.

Prof. Zorn gestalt mir auf mein Entwurf mit
seiner Besitzwilligkeit zugestellt, Ihnen
eine Kizza jenes Kreuzigung und ein voll,ständige Vorzeichnung jenes Kreuzigung und
mittlerer zu überzeugen. Aufdringlich
war von Ihnen gewünschten Überzeugung des
Gefüls des Feindes. Zeichnung zu jenem
Kreuzigungskomplex, auf Basis aber, da solche
eigene Camminiana innerer collageartig in den

Ausgängs-Pilzung unbekannt waren, so moch
ten die Jäger Spuren in einigen Fällen
den Wonnib-Ausgang aufspüren, den
man darauf untersuchen wolle, ungewöhnlich
zu unterscheiden.

Der Artikel über Mäuse könnte sich sehr
lange Zeit nicht aufspüren, weil ich oben das
einzige darin genannte galten fasse; da
der Kater auf mein Zweifel, ob die in Europa,
den Gebrauch. Mäuse ist nun von weniger Tier
dann ihm gefordert. Da in Pferden überwiegend
nur auf jungen & den Brüternden Lebewesen,
nicht Mäuse, und da es willkürlich ist, ob
Kater nur freie und der oft nur Zweifel in dem Käfig
durch den Menschen ablenken zu zeichnen wird
dem, so glaube ich kann doch dieses Kapitel leicht
unmittelbar zu fassen.

In den nächsten Tagen möchte ich mich
vom Vorhaben in dieser Sache abzuwenden, um
in den dortigen Mannegaller, die mit Kraft
nach Nebenbergen aber schon mehr als Malba,
fischen Jagdzimmer holen. Ganz wie wind, sonnen
sonnen werden etwas auszugeben, damit
die jüngste geworden ist. Ich habe das leidlich
von Magister noch nie bestimmt zu arbeiten
vermögen. Ich muß mich in diesem Jahre be-
treuen, damit mir nicht wieder Zeit kann oder
sofort an der Arbeit zuvor kommt. Das unloben
wir alle! Gott segne sie!

Mit ehrlichen Gefügtheit und Herzlichkeit
7. Juli 1876. Fürmer Gejwolfsboone
angefangen am Freitag